



in Oppenwehe e. V.

Das WIR für die Zukunft
von Oppenwehe

PROTOKOLL

Thema / Anlass der Besprechung:	Jahreshauptversammlung
Datum / Zeit der Besprechung / Ort:	16.01.2023 / Meiers Deelee
Gesamtverantwortliche/r:	Dirk Priesmeier
Dateiname:	JHV_2023
Protokoll-Erstellungsdatum:	16.01.2023
Autor/in:	Corinna Varenkamp
Teilnehmer/innen:	s. Teilnehmerliste
Verteiler:	Wir in Oppenwehe

Verwendete Notation (auf Folgeblatt):

Pos = Protokollposition (fortlaufende Nummer)

Status = Status (A = Auftrag / B = Beschluss / E = Empfehlung / T = Termin / I = Information)

MAN

Pos	Stichwort	Verantwortlich	Termin	Status
-----	-----------	----------------	--------	--------

Die Ergebnisse der o. g. Besprechung werden wie folgt zusammengefasst:

1.	<p>Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:</p> <p>Die Beschlussfähigkeit wurde bestätigt.</p>	DIP		
2.	<p>Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2023:</p> <p>Das Protokoll von der letzten JHV wurde an alle Mitglieder per Mail verschickt. Das Protokoll der letzten JHV wurde einstimmig genehmigt.</p>	DIP		
3.	<p>Bericht des Vorstandes:</p> <p>Letztes Jahr war vor der Jahreshauptversammlung der Vortrag zum Thema Wolf. Hierzu wurden 2 Wolfsberater des Kreises Minden Lübbecke und Stemwede eingeladen „Wie verhalte ich mich, wenn ich einem Wolf begegne?“ Die Resonanz war leider nicht so hoch. Es gab Anfragen aus der Dorfgemeinschaft - daher wurde der Vortrag organisiert.</p> <p>Flüchtlinge Ukraine:</p> <p>Haben WIR begleitet. In Zusammenarbeit mit der Kirche und Martina Staubach hat einen Sprachkurs angeboten. Grillen an der Mühle. Aktuell sind alle Flüchtlinge in Sprachkursen verteilt, einige gehen arbeiten. Kinder gehen zur Schule. WIR versuchen, falls neue Flüchtlinge kommen, diese zu begleiten.</p> <p>Begrüßungs-Tafeln:</p> <p>wurden im Ort erneuert. „Spargeldorf“ wurde unbenannt in „Dorf- liebe seit 1227.“</p> <p>Spielplatzkonzept der Gemeinde:</p> <p>Wurde von WIR begleitet. Aktuell wurde in Oppenwehe der Ginsterweg umgestaltet. Mit Nachbarn und Anwohnern wurde ein Konzept erarbeitet. Anpflanzungen sind erledigt. Spielgeräte wurde aufgestellt. Fertig gestellt ist der Spielplatz noch nicht. Sollte zu den Herbstferien 2022 fertig sein lt. Gemeinde. Zurzeit Baustopp.</p>	DIP		

MAN

Pos	Stichwort	Verantwortlich	Termin	Status
	<p>Hundekotbeutel-Spender: WIR hat Spender bestellt und 3 Stationen wurden aufgestellt. Es wurden bereits Beutel neu aufgefüllt. Ca. 1000 Stück verbraucht.</p> <p>Erntebox: Hat auf der Grünfläche an der Sporthalle gestanden. Die Hütte ist vom Klusverein ausgeliehen worden. Eine andere, kleinere Hütte (Losbude) wird auf dem alten Marktplatz (an der Seite, wo die Lindenallee zu Ende geht, zum alten Friedhof hin) aufgestellt. Wird mit kleinem Banner beworben. Gute Parkmöglichkeit. Besser einsehbar. Fazit bei der JHV: Mitglieder möchten die Losbude lieber am alten Standort haben. Die Erntebox wird wieder am Sportplatz aufgestellt.</p> <p>Konzert an der Mühle 2022: Hat im August standgefunden. Gute Resonanz. Organisation zusammen mit dem Mühlenverein und WIR. Im Jahr 2023 hat die Gemeinde 50-jähriges Jubiläum. Dafür gibt es 3 Veranstaltungen. Eine Veranstaltung in Haldem, eine in Destel und im September in Oppenwehe an der Mühle (bunter Nachmittag). Westrufer, Oppendorfer und Wehdemer sind mit dabei. Der Tag wird Musik von Triple O enden. Daher gibt es kein gesondertes Konzert. Am 15.02.2023 ist das nächste Treffen des Orga-Teams. Wer Interesse hat, soll sich bei Jürgen Wiemer melden (Organisator der Nettelstedter Bühne). juergen-wierner@t-online.de</p> <p>100 Jahre FCO 2022: Eine gelungene Veranstaltung. WIR haben eine Baumscheibe fräsen lassen. Text: 100 Jahre FCO mit Wappen. Als Geschenk und Erinnerung. Die Baumscheibe hängt im Eingang an der Turnhalle.</p> <p>Nutzung altes Feuerwehr Gerätehaus: Dazu wurde im letzten Jahr die WIR Mitglieder eingeladen (im Rahmen der Terminabsprache). In Stemwede wird zurzeit an verschiedenen Orten überlegt, was man aus alten Feuerwehrhäusern machen kann. Viele alte Feuerwehrhäuser werden als Dorfgemeinschaftshaus umgestaltet oder wurden verkauft. Das Feuerwehrhaus in Oppenwehe wird vom Bauhof als Zweigstelle genutzt (aber fast so gut wie gar nicht mehr). Es gab Anregungen vom Klus Verein und von Jürgen Geldmeier, was mit dem Haus passieren soll. Grundtenor der Absprache war, dass die Vereine mit den eigenen Gebäuden genug zu tun haben und kein „neues Fass aufmachen wollen“. Anmerkung Jürgen Lüker:</p>			

MAN

Pos	Stichwort	Verantwortlich	Termin	Status
	<p>Der Bürgermeister möchte das Haus an einen Verein abgeben (1,00), Dafür wird ein Verein benötigt. Aber das Haus muss unterhalten werden. Er findet es zu schade, dass das Haus an einen Privatinvestor überlassen wird. Es ist über 100 Jahre alt und gehört zu Oppenwehe. Mit wenigen Mitteln „aufhübschbar“. Die energetischen Maßnahmen durch Eigenanteil kann der Klusverein nicht stemmen. Bitte an Mitglieder von WIR das gemeinsam anzugehen. Jürgen Lüker stellt zur Debatte ob nicht doch der WIR Verein das Gebäude unterhält und einer sinnvollen Nutzung zuführt. „Für uns hat das Feuerwehr-Haus keine Nutzung aber einen historischen Wert.“ Bei der letzten Terminabsprache haben, die WIR Mitglieder beschlossen, dass es zurzeit nicht gewünscht nicht. Es fehlen Ideen. Man sieht keinen Nutzen. Vorschlag DIP: Ein Raum könnte als Archiv genutzt werden. Wenn Jürgen Geldmeier dann sein Feuerwehr-Auto dort abstellen würde, könnte man diese Themen verbinden. Die Vorschläge wurden aber damals auf der Versammlung abgelehnt. Auch ein Jugendtreff ist nicht realisierbar. Falls noch weitere Ideen für eine Nutzung entstehen, soll sich derjenige melden. Lt. Jürgen Lüker sind die Unterhaltungskosten nicht so hoch, wie an dem Abend genannt wurden.</p> <p>Oppenweher Tassen: Kaffebecher mit Wappen von WIR kreiert: wurden von Rehbürg über Weihnachten angeboten (Rehbürg hat schon 12 Kartons verkauft). Kam gut an.</p> <p>Stand auf dem Advent an der Klus: Getränkerverkauf hat sich wieder gut bewährt. Der Überschuss wird immer gespendet. Letztes Jahr wurde der Überschuss an die Tafel (an die Ausgabestelle in Oppendorf) übergeben. 500,00 Euro wurden übergeben.</p>			
4.	<p>Kassenbericht 2022 Der Kassenbericht wurde an die Mitglieder zur Einsicht verteilt.</p>	DIP		
5.	<p>Bericht der Kassenprüfer Hartmut Hodde und Michaela Spreen haben die Kasse geprüft. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Der Antrag auf Entlastung des Vorstandes ist gestellt.</p>	DIP		
6.	<p>Entlastung des Vorstandes Der Vorstand und die Kassierer wurden einstimmig entlastet.</p>	DIP		
7.	<p>Wahlen des Vorstandes: Jörg Tielbürger (2. Vorsitzender) steht zur Wiederwahl an. Jörg Tielbürger wurde einstimmig in seinem Amt wiedergewählt. Hartmut Hodde wird als Kassenprüfer verabschiedet.</p>	DIP		

MAN

Pos	Stichwort	Verantwortlich	Termin	Status
	Martina Staubach wird von WIR als Kassenprüferin vorgeschlagen. Martina wird einstimmig gewählt und nimmt das Amt an. Team Kassierer aktuell: Michaela Spreen und Martina Staubach			
8.	<p>Ausblick 2023, Verschiedenes und Anträge</p> <p>Anträge sind nicht eingegangen.</p> <p>Es wird eine Ausstellung im Jahr 2023 geben. Thema „Einige waren Nachbarn“. Es geht um die jüdische Bevölkerung, die vor und während des 2. Weltkrieges hier in der Region gelebt haben. Im Foyer der Begegnungsstätte wird die Ausstellung im November 2023 zu sehen sein. Inhalt: Die jüdische Bevölkerung in den Gemeinden und Städten und in den östlichen Provinzen. Wie sah es nach der Machtergreifung aus? Die jüdische Bevölkerung wird innerhalb Europas betrachtet. In Stemwede hat es einige Juden gegeben. In Levern gab es eine jüdische Gemeinde. Die Schulen sollen in das Thema / Ausstellung involviert werden. Die Schüler sollen an die Ausstellung und das Thema herangeführt werden.</p> <p>Bürgermeistergespräch:</p> <p>Am 31.01.2023 findet das Bürgermeistergespräch statt. Ab 16:00 Uhr finden Einzelgespräche statt. Wer möchte, kann einen Termin vereinbaren. Über die Homepage kann eine Anmeldung erfolgen. Ab 17:00 Uhr ist das Gespräch öffentlich. Dort können wir Themen ansprechen:</p> <p>DIP will das Thema Fahrradweg von Sielhorst nach Oppenwehe ansprechen.</p> <p>Kindergarten Oppenwehe: Im Jahr 2023 hat der Kindergarten 50-Jähriges-Jubiläum.</p> <p>Anmerkung Klaus Hüseemann: Oppenwehe wird 2027 800 Jahre. Gibt es schon Planungen? Bisher noch nicht.</p>	DIP		

Anlage(n):

Teilnehmerliste, Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer

Stemwede, den 16.01.2023

gez. Dirk Priesmeier
- 1. Vorsitzender -

gez. Corinna Varenkamp
-1. Schriftführerin -